



Rheine, Oktober 2020

Interdisziplinarität ist unser Markenzeichen!

Die **Akademie für Gesundheitsberufe** ist Teil der Mathias Stiftung und bildet seit vielen Jahrzehnten in Gesundheitsfachberufen aus. Wir betreiben eine staatl. anerk. Berufsfachschule für Podologie, eine staatl. anerk. Hebammenschule sowie eine staatl. anerk. Weiterbildungsstätte für Intensivpflege und Anästhesie. Zur Akademie für Gesundheitsberufe gehört Deutschlands größte Weiterbildungsstätte für die Qualifizierung von Diabetesassistenten/innen DDG und Diabetesberatern/innen DDG. Die Zentrale Schule für Pflegeberufe im Kreis Steinfurt ist unsere Partnerschule unter demselben Dach.

Unsere **Rettungsdienstschule** besitzt ihre staatliche Anerkennung seit 1991 und hat viele hundert Notfallsanitäter/innen, Rettungsassistenten/innen und Rettungssanitäter/innen ausgebildet. Auch im Bereich der Fort- und Weiterbildung für rettungsdienstliches Personal ist unsere Einrichtung umfassend tätig. Ein sehr gutes Umfeld für die Inhalte unserer Kurse bietet die räumliche Nähe zum Mathias-Spital und die perfekte Anbindung an die Leitstelle für Feuerwehr, Rettungsdienst und Katastrophenschutz des Kreises Steinfurt, die Feuer- und Rettungswache in Rheine sowie an die Luftrettungsstation des Rettungshubschraubers Christoph Euro 2 (ADAC-Luftrettung) – alles in unmittelbarer Nachbarschaft unserer Akademie.

Seit 2015 bilden wir grundständig und dreijährig Notfallsanitäter/innen (einzügig) aus und bereiten Rettungsassistenten/innen mit einem modularen System auf die Ergänzungsprüfung und die staatliche Prüfung für Notfallsanitäter/innen vor. Ein berufs begleitendes Ausbildungsmodell für Rettungssanitäter/innen und Brandmeister/innen ist in Planung.

Zur **Verstärkung des Teams unserer Rettungsdienstschule** suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt

eine hauptamtliche Lehrkraft als Klassenlehrer (m/w/d)

(verschiedene Stellenumfänge möglich).

Wünschenswert ist ein (berufs-) pädagogischer Studienabschluss (B.A. oder M.A.) in Kombination mit einer rettungsdienstlichen Expertise (Notfallsanitäter/in oder Rettungsassistent/in).

Möglich ist auch das Vorweisen der Qualifikationen „Notfallsanitäter/in“ und „Praxisanleiter/in im Rettungsdienst“ verbunden mit der Absicht, ein entsprechendes Studium in näherer Zukunft (berufsbegleitend) aufzunehmen und zum Abschluss zu bringen.

Die Vergütung erfolgt nach der Anlage 21a der AVR-C und richtet sich nach den vorliegenden Qualifikationen. Wir bieten Ihnen eine betriebliche Altersversorgung über die zuständige Zusatzversorgungskasse.

Sie haben Lust, in einem dynamischen und motivierten Team mitzuwirken, das Interdisziplinarität nicht fordert, sondern lebt? Dann bewerben Sie sich noch heute!

Sie benötigen weitere Informationen zu unserer Ausschreibung? Gerne beantworten unser Akademieleiter, Herr Osterbrink (05971/42-1182, a.osterbrink@mathias-spital.de), oder Herr Bode, Leiter der Rettungsdienstschule (05971/42-1115, t.bode@mathias-spital.de) Ihre Fragen.